

4. Mitteilungen der Seniorenvertretung 2.Quartal 2019

4.1 Aktuelles

Seniorenvertretung Charlottenburg-Wilmersdorf
Rathaus Charlottenburg, Raum 19
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin



„Die Seniorenvertretung trauert um ihren Ehrenvorsitzenden Wilfried Jacobi
Unser Ehrenvorsitzender und Freund Wilfried Jacobi verstarb am 26.1.2019. Wilfried Jacobi, Polizeioberrat a.D. gehörte vor vielen Jahren zu den Mitbegründern der Seniorenvertretung Wilmersdorf und wurde 1998 zum Vorsitzenden gewählt. Nach der Fusion der Bezirke war er vier Legislaturperioden (bis 2011) Vorsitzender der Seniorenvertretung, blieb bis zum Schluss Mitglied in der Seniorenvertretung und wurde deren Ehrenvorsitzender.
Seine weiteren Ehrenämter, wie Vorsitzender einer Sozialkommission im Bezirk, zeugten von seinem hohen Engagement für den älteren Menschen. Für deren Belange setzte er sich auf allen Ebenen zielorientiert und gradlinig ein. Ein weiteres großes Anliegen war ihm die Eingliederung der Migranten in unsere Gesellschaft. Als Mitglied der Landesseniorenvertretung hatte er an der Entstehung des BerlSenG mitgearbeitet.

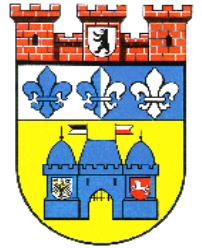
Die hohe Wertschätzung zeigte sich auch in der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes sowie mit der Auszeichnung der bezirklichen Bürgermedaille.

Alle Mitglieder der Seniorenvertretung trauern mit seiner Familie und wünschen ihr viel Kraft.

Die Seniorenvertretung Charlottenburg-Wilmersdorf „

4. Mitteilungen der Seniorenvertretung

4.2 Interessantes



Auch das noch! Fußgänger aufgepasst!

Der Fußgänger ist von allen Verkehrsteilnehmern das schwächste Glied! Umschwirrt von Fahrradfahrern, die temporeich von vorne und von hinten kommen, sieht er sich nun auch noch durch die sogenannten Elektro-Roller bedrängt, denn der Bundesverkehrsminister plant, was jetzt eigentlich verboten ist, diese im Ausnahmefall ab Frühjahr 2019 auf den Gehwegen zu genehmigen. Offensichtlich hält er Fahrradwege und die von Autos befahrenen Straßen als zu gefährlich für die E-Bike-Fahrer. Wie gefährdet dann jedoch die Fußgänger sind, scheint weniger zu interessieren.

Ärger ist vorprogrammiert. Mit der gewohnten Unverfrorenheit, mit der sich viele Fahrradfahrer bewegen, ist auch bei den E-Bikern zu rechnen. Damit nicht genug: ergänzt wird das Verkehrsdurcheinander auf den Gehsteigen durch e-Scooter.

So sind Unfälle und Auseinandersetzungen zu erwarten.

Neben sehbehinderten sind vor allem hörbehinderte Menschen in Gefahr, denn die leisen E-Roller können nicht rechtzeitig wahrgenommen werden.

So ist es verständlich, dass sich vor allem Behindertenverbände immer wieder warnend zu Wort melden.

Da die Roller auf dem Gehweg abgestellt werden dürfen, eröffnet sich eine weitere Gefahrenquelle, die sich bereits in den USA gezeigt hat: die Roller liegen überall herum und behindern ebenfalls die Fußgänger.

Der Senat erarbeitet zurzeit gerade ein neues Mobilitätskonzept. Der Schwerpunkt liegt erwartungsgemäß bei den Interessen der Fahrradfahrer.

Die Fußgänger spielen wiederum eine eher untergeordnete Rolle.

Marion Halten-Bartels

4. Mitteilungen der Seniorenvertretung

4.3 Veranstaltungen der Seniorenvertretung

Dienstagsveranstaltungen der Seniorenvertretung im Interkulturellen Stadtteilzentrum Nehringstraße 8, 14059 Berlin, ☎ 030 9029 24327
siehe auch unter Rubrik Nehringstr.



23.04. "Gestiegene Kosten auf Berliner Friedhöfen"

Referent: Hans-Jürgen Nowaczyk von der Firma Wieschoff Bestattungen/Nowaczyk

28.05. "Aufgaben und Ziele der Pflegestützpunkte"

Referentin: Petra Fock –Einrichtungsleiterin Pflegestützpunkt Bundesallee 50, 10715

24.06. "Eine Reise auf der chinesischen Seidenstraße von Xian durch Gebirge und Wüsten"

Referentin: Antje Kirchgässner.

Die nächsten öffentlichen Sitzungstermine der Seniorenvertretung in 2019

Montags: 29. April, 27. Mai, 24. Juni jeweils um 14 Uhr im Lily-Braun-Saal
im Rathaus Charlottenburg

Unsere Beratungsstunden und Kontakt

Bereich Charlottenburg-Nord	Sprechzeiten
Bürgeramt Halemweg 18, 13627 Berlin 1. OG Raum101 (U7/ Bus 123 U Halemweg)	jeweils 1. Dienstag im Monat, 14.00-16.00 Uhr außerhalb nach Rücksprache unter ☎ 313 46 47 (Frau Halten-Bartels)
Bereich Westend	
Heerstraße 12–14, 14052 Berlin EG, Zimmer 25 (U2/ Bus 104, Theodor Heus Platz, Bus M49 Württemberg Allee)	Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat 11.00 bis 13.00 Uhr ☎ 9029 – 176 54
Bereich Wilmersdorf	
Bürgeramt Hohenzollerndamm 177, 13713 Berlin 1.OG, Zimmer 1042, (neben der Anmeldung) (U3/U7/Bus 101/104/115 U Fehrbelliner Platz)	jeden 2. und 4. Montag im Monat 11.00 bis 13.00 Uhr ☎ 9029 – 162 26
Bereich Rathaus Charlottenburg	
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin 2.OG Raum 245 a (U7/ M45 U-Richard-Wagner-Platz)	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 11.00 bis 13.00 Uhr ☎ 9029 – 135 93 keine Wartemarken erforderlich

4. Mitteilungen der Seniorenvertretung

4.3 Veranstaltungen der Seniorenvertretung



Kontakttelefone ☎

Jens Friedrich 885 45 00- Marion Halten-Bartels 313 46 47- Wilfried Jacobi 883 13 62- Jutta Riemann 330 071 22- Dr. Norbert Jacob 701 896 91- Gerhard-Peter Schulz 862 31 84

Postanschrift

Seniorenvertretung Charlottenburg-Wilmersdorf
Rathaus Charlottenburg, Otto-Suhr-Allee, 10585 Berlin
Raum 19

E-Mail-Adresse:

seniorenvertretung-cw@gmx.de

Internet:

www.seniorenvertretung.charlottenburg-wilmersdorf.de

www.seniorenvertretung-city-west.de

www.seniorenvertretung-city-west.de



[facebook.com/seniorenvertretung](https://www.facebook.com/seniorenvertretung)

Die unter den Punkten 4.1-4.6 gedruckten Beiträge, Informationen und Zusammenstellungen sind ein Gemeinschaftswerk der Mitglieder und mit Ausnahme von Quellenangaben somit generell nicht namentlich gekennzeichnet.